

DIRIGIEREN (CHOR)

Bewertungskriterien einer Dirigentin / eines Dirigenten bei der Probe

Stephan Hoffmann, aktualisiert: April 2020

Persönlichkeit

Kommunikation

Sprache: Formulierungsgabe
Verständlichkeit
Stimme: Sprechstimme
Singstimme (Vorsingen)
Körpersprache
Gestik
Mimik
Bedürfnis, mit Bewegung zu musizieren / Freude an der Bewegung
Reflexion über die Auswirkungen von Anweisungen und Korrekturen, z.B. nach dem Kommunikationsmodell von Schulz v. Thun (Vier-Seiten Modell)

Fachkompetenz

Musikwissenschaftliche Kompetenz
Hören: Reales, *äußeres* Hören (Wichtiger beim Probenverlauf)
Ideelles, *inneres* Hören (Wichtiger beim Schlussdurchgang)
Stimmliche Fähigkeit – Vorsingen bestimmter Stellen
Manuelle Fähigkeit: elementar (Schlagtechnik)
musikalisch (Dirigieren)
Musikalische Absicht / Gestaltungswille
Vorbereitung: Analyse - Bedeutung - Deutung - Interpretation
Außermusikalische Interpretationsidee (Bilder, Vergleiche, ...)
Aufführungspraxis

Probenarbeit

Aktion: Motivation
Kontaktaufnahme: Körpersprache, Blickkontakt, ...
Ansprechverhalten
Probeökonomie
Wirkung und Absicht des Dirigates / der Dirigierbewegung
Wirkung und Absicht des Vorsingens

Reaktion (auf die Leistung/auf den Klang des Chores):

Fehleranalyse
Hilfen zur Fehlerbehebung/-bewältigung
Stimmbildungshilfen
Methodenvielfalt
Aufführungshinweise

Ergebnis der Probe (auch Schlussdurchgang):

Veränderungen von Probenbeginn bis Probenende
Klangliches Ergebnis
Bedeutung und (Aus-)Wirkung des Dirigates